

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Änderungsantrag

München, den 10.03.2016

Aktuelle Personalbedarfe in der Referatsleitung des Sozialreferates

Sitzungsvorlage Nr. 14- 20 / V 04853

Durch den im Rahmen der VV vom 27.01.2016 gefassten Beschluss „Haushalt ernst nehmen“ gibt es ein neues Verfahren für unterjährige Beschlussfassungen zu Budget- und Stellenausweitungen. Ab dem Haushaltsjahr 2016 sind unterjährige Haushaltsausweitungen grundsätzlich ausgeschlossen. Ausnahmen sind nur zulässig, wenn nachweisbar unvorhergesehene Ereignisse und Entwicklungen ein sofortiges haushaltsrelevantes Handeln notwendig machen. Die aktuelle Flüchtlingssituation stellt schon lange kein unvorhergesehenes Ereignis mehr dar. Die Stadtkämmerei und ALFA sehen daher für die geforderten Stellen keinen Ausnahmetatbestand.

Das POR fordert zu Recht eine Befristung der Stellen auf 3 Jahre.

Im Hinblick auf die Stelle für die Bearbeitung der Themen Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen und Spenden erwidert das POR, dass entgegen der Ausführungen im Beschlussvortrag für die vorstehenden Themenstellungen nicht nur eine, sondern zwei (Plan-)Stellen im Stellenplan vorgetragen sind. Vor diesem Hintergrund erschließt sich der geltend gemachte Mehrbedarf im Umfang von 1 VZÄ nicht. Das Sozialreferat kann in seinen Erläuterungen hierzu nichts „Erhellendes“ vortragen. Wir vermuten, dass das Sozialreferat im Moment den Überblick über die Personalausstattung verloren hat. Daher ist von einer übereilten Einrichtung dieser Stelle abzusehen.

Der Antrag der Referentin wird wie folgt abgeändert:

1. (alt)

Der dargestellten Stellenzuschaltung in der Referatsleitung, hier in der Abteilung Stiftungsverwaltung und Bürgerschaftliches Engagement sowie im Sachgebiet Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen/Spenden wird zugestimmt. Personalauszahlungsmittel in Höhe von 271.420 € sind erforderlich. Der Betrag ist in voller Höhe zahlungswirksam.

1. (neu)

Der dargestellten Stellenzuschaltung in der Referatsleitung **wird nur in dem vom POR und der Stadtkämmerei befürworteten Umfang - vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung im Juliplenum - zugestimmt. Die zusätzlichen Stellenkapazitäten sind zunächst auf drei Jahre ab Stellenbesetzung zu befristen.**

Die Beschlussfassung in Bezug auf Personalauszahlungsmittel, Personal- und Sachkosten erfolgt entsprechend.

ALFA-Gruppierung im Münchner Stadtrat

Andre Wächter
Fritz Schmude